Ber. Naturf. Ges. Freiburg i. Br., Freiburg, 114 (2024), 1–4

Vorwort

Liebe Mitglieder,
liebe Freund:innen der Naturforschenden Gesellschaft,
sehr geehrte Leser:innen,

wieder halten Sie einen ansehnlichen Berichtsband mit interessanten Beiträgen in Händen. Die im Band 113 begonnene Dokumentation über die „Vergessenen Heilbäder und Gesundbrunnen in Südbaden" findet nun ihren Abschluss. Unser Mitglied Dr. Bernhard Grimm betrieb sehr aufwändige Recherchen, fuhr viele Kilometer, sprach mit vielen Leuten und hat damit die NFG-Berichte mit einem Werk von dauerhaftem Wert bereichert. Einen recht großen Raum nimmt auch der Bericht von Prof. Dr. Werner Konold, Prof. Dr. Ingrid Stober, Dr. Peter Wattendorf und Dr. Wolfgang Werner über die Slowenien-Exkursion im Jahr 2023 ein. Es war schwierig, aus den vielen literarischen Quellen, den oftmals überwältigenden Eindrücken und dem übergroßen Bildmaterial eine Zusammenstellung zu fabrizieren, die das Erlebte und Gesehene wiedergibt, aber auch dazu dienen kann, Slowenien-Interessierten nicht nur oberflächliche Tipps zu geben. Wir hoffen, dass das gelungen ist. Dr. Felix Martin Hofmann (in erster Linie) und Prof Dr. Werner Konold leiteten im September 2023 bei der gemeinsamen Tagung des Oberrheinischen geologischen Vereins und der Naturforschenden Gesellschaft eine Exkursion durch das Seebachtal im Feldberggebiet. Der zur Exkursion erschienene Führer wurde nun ergänzt und aktualisiert und komplettiert die wissenschaftlichen Beiträge im Berichtsband. Auch dieser Aufsatz eignet sich sehr gut als Grundlage für wissenschaftliche Exkursionen.

Beim Vortragsprogramm im Wintersemester hatten wir kein übergreifendes Motto, sondern versucht, Referate zu verschiedenen aktuellen Fragen und Forschungen anzubieten. Den Auftakt machte am 3. November 2023 Dr. Joachim Bley (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg) mit dem Thema „Klimawandel und Wasserhaushalt in Baden-Württemberg – Was kommt auf uns zu?". Am 17. November sprach Dr. Christopher Morhart (Professur für Waldwachstum und Dendroökologie an der Uni Freiburg) über „Agroforstwirtschaft: eine zukunftsträchtige Landnutzungsform!". Dr. Christian Bluhm und Dr. Heike Puhlmann (Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg) referierten am 1. Dezember über „Die Bodenfauna in den Wäldern Baden-Württembergs: vielfältig, bedeutend und gefährdet". Das neue Jahr begann am 12. Januar 2024 mit dem Vortrag „Die Seltene-Erden-Geochemie eröffnet neue Forschungsansätze: Ergebnisse der Untersuchung der Schwarzwälder Eisenerzlagerstätten" von Dr. Wolfgang Werner und Melissa Gerlitzki (Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau). Abschließend berichteten am 16. Februar Prof. Dr. Werner Konold, Prof. Dr. Ingrid Stober, Dr. Wolfgang Werner und Dr. Peter Wattendorf in einem bildreichen Vortrag über die große NFG-Slowenien-Exkursion 2023. – ein Herzlicher Dank geht an die Referent:innen!

An dieser Stelle ebenfalls ganz herzlichen Dank an Herrn Christoph Lais vom Uni-Rektorat, der uns auf unkomplizierte Weise den Hörsaal zur Verfügung stellt, und die Hausmeister im KG I, die uns hilfsbereit und freundlich die Nutzung ermöglichen!

Im Anschluss an den Vortrag fand am 16. Februar 2024 die Mitgliederversammlung statt. Der Vorsitzende hob insbesondere hervor, dass aus Kostengründen die Beiträge für die Berichte deutlich kürzer, damit die Umfänge der Bände kleiner sein müssen. Dr. Felix Martin Hofmann wird zukünftig den Satz des Berichtsbands übernehmen, womit eine weitere Kostensenkung verbunden sein wird. Zwischen den Autor:innen und der Gesellschaft wurden auf Initiative von Dr. Felix Martin Hofmann für den Band 114 der Berichte Autor:innenverträge geschlossen, die der Gesellschaft ein einfaches Nutzungsrecht an den Beiträgen einräumt. Bisher wurde das ausschließliche Nutzungsrecht an die Gesellschaft übertragen. Mit der neuen Regelung haben Autor:innen die Möglichkeit, die Beiträge auch anderweitig zu veröffentlichen (Zweitveröffentlichung) oder auf Repositorien hochzuladen. Der Kassenführer Prof. Dr. Frank Preusser konnte von einem soliden Kassenstand berichten, der allerdings nur zu halten ist, wenn die Kosten reduziert werden und die Beitragserhöhung zum Tragen kommt. Bei Enthaltungen der Vorstandsmitglieder wurde der Vorstand ohne Gegenstimme entlastet. Die Beitragserhöhung auf jährlich 30 € (10 € für Studierende) wurde einstimmig beschlossen.

Abb. 1: Exkursion am 14. April 2024 am Schönberg. Exkursionspunkt am ehemaligen Erzsilo unweit Ebringen. Foto: Werner Konold.

Im Sommersemester wurden wieder mehrere Exkursionen angeboten. Die erste führte uns am 14. April 2024 zum Schönberg (Abb. 1), wo es um den dortigen Doggererz-Bergbau mit beson-

derem Blick auf die NS-Zeit ging. Die Leitung hatten Dr. Wolfgang Werner und Dr. Felix Martin Hofmann. Gemeinsam mit dem Alemannischen Institut boten wir die Exkursion „Klosterfrauen, Bergbau und Flößerei – Enblicke in die Geschichte zweier Schwarzwaldtäler“ in das Gebiet um Schiltach und Schenkenzell an. Dr. R. Johanna Regnath brachte uns in aller Kürze die Geschichte des ehemaligen Klarissenklosters Wittichen nahe, anschließend besuchten wir rund um den Silberberg Halden und Stolleneingänge des früher im Witticher Tal sehr bedeutenden Bergbaus. Im benachbarten Kaltbrunner Tal mit Seitentälern schauten wir uns ein¬drucksvolle Hinterlassenschaften der Flößerei an. Die Leitung hatten neben Frau Dr. Regnath Dr. Hans Harter, Dr. Helge Steen und Prof. Dr. Werner Konold.

In recht kleiner Besetzung wanderten wir nach dem Motto „Wasser, Weiden, Wald – Kulturlandschaft im Biosphärengebiet Schwarzwald“ (Exkursionsleitung: Prof. Dr. Werner Konold) von Fröhnd-Unterkastel über die Fröhnder Klopfsäge, deren Betrieb gerade vorgeführt wurde, und Ehrsberg nach Mambach. Die dortige Gegend bietet wunderbare Einblicke in die Landnutzungsgeschichte: die Verteilung von Wald und Offenland, geteilte Allmenden, Holztransport auf dem Wasser, Wiesenbewässerung und anderes mehr.

Am 9. November gab es dann noch unter Leitung von Dr. Wolfgang Werner die eindrucksvolle Exkursion „800 Jahre Bergbaugeschichte. Befahrung der Silbergrube Caroline bei Sexau“. In der Grube geht die Nutzung bis auf das Jahr 1200 zurück. Ein zurückhaltender Nachlesebergbau führte dazu, dass noch heute zahlreiche mittelalterliche und frühneuzeitliche Hinterlassenschaften zu sehen sind.

Allen Akteur:innen sei herzlicher Dank gesagt!

Die bergbauhistorischen Veranstaltungen sind immer auch im Zusammenhang zu sehen mit dem großen Vorhaben „1000 Jahre Schwarzwälder Bergbau nach Kaiser Konrad II von 1028“, welches wir gemeinsam mit dem Alemannischen Institut vorantreiben. Dazu fanden am 12. April 2024 in Freiburg und am 26./27. Oktober 2024 in Freudenstadt Workshops statt mit den Schwerpunkten „Bergbaureviere im Raum Freiburg und im Südschwarzwald“ bzw. „Bergbau im Zentral- und Nordschwarzwald“. Beide Workshops waren außerordentlich ertragreich und lieferten gute Bausteine für eine mehrbändige Publikation.

Das Programm des Wintersemesters 2024/2025 nahm am 8. November 2024 seinen Anfang mit dem anregenden und viele Aspekte ansprechenden Vortrag „Mehr Grün für die Green City Freiburg? Naturschutz, Stadtgrün und Klimaanpassung in einer wachsenden Stadt“ von Dr. Harald Schaich (Umweltamt der Stadt Freiburg), erhielt dann seine Fortsetzung durch den umfassenden Beitrag „Carbon Capture and Storage – Segen oder Fluch?“ am 22. November von Dipl.-Wirt.-Ing. Maike Schmidt (Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung, Stuttgart), und den Vortrag von Prof. Dr. Werner Konold zum Thema „Von der forstmäßigen Bewirtschaftung der mit Kopfholz bestandenen Bezirke. Zur Geschichte der Kopfholzwirtschaft“ am 6. Dezember.

Zu beklagen haben wir den Tod von Prof. Dr. Theo Jahn, Mitglied seit 1987, Prof. Dr. Arno Bogenrieder, der von 1994 bis 1996 Vorsitzender der Gesellschaft war, und von Prof. Dr. Hermann Gossmann, Vorsitzender von 1992 bis 1993. Siehe dazu die Nachrufe in diesem

Berichtsband.

Halten Sie der Naturforschenden Gesellschaft die Treue. Wir bemühen uns, attraktive und wissenschaftlich gehaltvolle Veranstaltungen auf die Beine zu stellen.

Ihr

Prof. Dr. Werner Konold

(Vorsitzender)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau

Jahr/Year: 2024-2025

Band/Volume: 114

Autor(en)/Author(s): Konold Werner

Artikel/Article: Vorwort 1-4